



Bayrischzeller Gemeinde-Nachrichten

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Bayrischzell



Top-Themen:

- Aubachbrücke fertiggestellt
- Hotelbauvorhaben
Alpenrose und Explorer
- Neues Feuerwehrfahrzeug
- Schulnachrichten
- Breitbandausbau
- Gemeindehaushalt
- Verleihung
der Goldenen Ehrennadel
- Neues aus den Vereinen

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bayrischzellerinnen, liebe Bayrischzeller, unsere Welt verändert sich in immer größerer Geschwindigkeit. Vor einigen Wochen ist mir erstmals bewusst geworden, wie oft künstliche Intelligenz wie ChatGPT bereits Anwendung in unserem Alltag findet. Die „Digitalisierung“ nimmt immer speziellere Formen an. Sicherlich ist dies auf der einen Seite ein geniales technisches Hilfsmittel, auf der anderen Seite sind wir aber mehr denn je gefragt, unseren normalen Menschenverstand zu bewahren.

Wir leben in einem wunderbaren Ort, gemäßigtes Klima, ausreichend Niederschläge, Frieden, nahezu jeder hat Arbeit, fast alle können sich Urlaub leisten. Eigentlich gute Voraussetzungen, um ein zufriedenes Leben zu führen. Und doch lassen wir uns immer wieder von kleinen oder größeren Problemen im Alltag ärgern und sofort ist sie weg, die Zufriedenheit. Das kennen wir wohl alle.

Wenn man aber mit offenen Augen durch den Ort geht, findet man auch viel Anlass zur Freude. Liebevoll gepflegte Grundstücke, herrliche Natur, beliebte Treffpunkte in der Ortsmitte und sehr viel ehrenamtliches Engagement. Ein persönlicher Höhepunkt für mich war das Kurkonzert von Grundschule und Kindergarten Bayrischzell. Eine tolle Veranstaltung mit musikalischen Darbietungen unserer Jüngsten. Glückliche Kindergesichter und stolze Eltern, perfekte Momente um uns bewusst zu machen, dass wir eigentlich im Paradies leben. Und diese schönen Momente erleben wir im echten Leben, nicht in unseren Smartphones oder mit künstlicher Intelligenz.

Ich will Sie alle ermuntern, positiv und optimistisch zu bleiben. Bewahren Sie sich den Sinn für die schönen Dinge des Lebens. Einen größeren Gefallen können Sie sich selbst und unserer Gesellschaft nicht tun. In diesem Sinne wünsche ich den Vereinen schöne Feste, den Landwirten eine gute Ernte, den Kindern schöne Ferien und uns allen miteinander einen schönen Sommer.

Ihr



Georg Kittenrainer, Erster Bürgermeister



DEIN BIKEPROFI IN BAYRISCHZELL

Jetzt Dein Bike leasen!

Partner aller Anbieter



Werkstattservice auf Top-Niveau

Unsere Experten sorgen dafür, dass Dein Bike perfekt läuft.
Vereinbare jetzt Deinen Servicetermin.

Wir haben unsere Werkstatt und unser Team vergrößert – freue Dich auf einen noch besseren Service von unseren Werkstatt-Profis. Jetzt Servicetermin vereinbaren.

BIKE & SKI Store Bayrischzell
Bahnhofstraße 6, 83735 Bayrischzell
Telefon: +49 (0)8023-78390-10



www.toponmountain.com



TOP ON MOUNTAIN

outdoor · lifestyle · management

BIKE & SKI Store

GIANT **SCOR** **TREK** **ORBEA** **bikes** **Liv**

Neue Brücke über den Aubach fertiggestellt

Notwendig wurde die Erneuerung der Aubachbrücke, weil das bestehende, knapp 100 Jahre alte Bauwerk aus den 1930er Jahren baufällig und nicht mehr wirtschaftlich zu sanieren war.

Die Gemeinde beauftragte daraufhin das Ingenieurbüro BG Trauntal aus Ruhpolding mit der Planung des Neubaus. Nach fachlicher Überprüfung, wasserrechtlicher Genehmigung und Ausschreibung wurde die Fa. Porr mit der Ausführung der Bauarbeiten beauftragt. Im Oktober 2024 erfolgte der Startschuss und bis Weihnachten konnte der Brückenerbau fertiggestellt werden. Nach der

Winterpause konnten im März 2025 die Bauarbeiten an der Aubachbrücke wieder aufgenommen werden. Es folgten Abdichtung, Asphaltierung, Errichtung Gehweg, Montage Geländer und Herstellung der Anschlüsse an die Straße. Ende April waren alle Arbeiten abgeschlossen und das Bauwerk konnte für den Verkehr freigegeben werden. Damit hatten auch Umwege und Belastungen für Anwohner und Besucher ein Ende und die Zufahrt zu den Häusern, Sport- und Freizeitanlagen am Seeberg ist seitdem wieder uneingeschränkt möglich.

Am 27. Mai wurde die Brücke im Rahmen eines kleinen Festakts

offiziell eröffnet. Bürgermeister Kittenrainer lobte die professionelle Planung und Bauausführung und den reibungslosen Ablauf auf der Baustelle. Er bedankte sich beim Planungsbüro, der Baufirma und den Gemeindefunktionären für die gute Arbeit, sowie bei den Anwohnern für ihre Geduld während der Bauzeit. Im Anschluss an den offiziellen Teil gab es noch eine kleine Brotzeit am Minigolfplatz.

Die neue Brücke hat eine Spannweite von 13 m, eine 4 m breite Fahrbahn und einen 1,50 m breiten, abgesetzten Gehweg. Die Baukosten betrugen rd. 500.000,- € und liegen im veranschlagten Kostenrahmen.



v.l. Alexander Hörfarther, Fa. Porr, Bgm. Georg Kittenrainer und Andreas Weigand, Ing.Büro BG Trauntal

Erneuerung der Fußgängerbrücke am Wendelsteinbach



Die hölzerne Fußgängerbrücke über den Wendelsteinbach zwischen Klosterhof zur Post und der Grundschule war nicht mehr verkehrssicher. Sie hat sich bereits an einer Stelle abgesenkt, die Holzplanen des Belages waren teilweise morsch und auch das Geländer nicht mehr stabil. Ursprünglich wollte man das Bauwerk im Zuge des geplanten Hochwasserausbaus am Wendelsteinbach neu errichten. Hier gibt es aber noch keinen festen Zeitplan und es bestand dringender Handlungsbedarf.

Kurzerhand wurde daher entschieden, die Brücke in Eigenleistung durch den Bauhof zu erneuern. Anstelle der bisherigen Holzkonstruktion wurde der Brückenerbau betoniert und mit einem Holzgeländer versehen, so dass diese wichtige innerörtliche Fußgänger Verbindung jetzt wieder gefahrlos genutzt werden kann.

Ein Dank gilt den Bauhofmitarbeitern für die fachmännische und kostengünstige Ausführung.

Ein neuer Holzzug an der Kneippanlage Bergfeld

Das Lieblingsspielgerät der Kinder an der Kneippanlage Bergfeld war ein hölzerner Zug. Allerdings ist das „Gefährt“ in die Jahre gekommen und war nicht mehr sicher, so dass es im vergangenen Jahr abgebaut werden musste. Seit diesem Frühjahr gibt es jetzt Ersatz. Marinus Weilbach hat in Eigenleistung einen neuen Zug gebaut und gestiftet, der jetzt unsere Kleinen wieder zum Mitfahren einlädt. Herzlichen Dank für diese tolle Initiative.



Fotos für Pässe und Personalausweise – Neue Vorschriften

Seit dem 1. Mai 2025 dürfen Lichtbilder, z.B. für die Ausstellung von Personalausweisen oder Reisepässen, nur noch in elektronischer Form übermittelt werden. Damit will der Bund Fälschungen weiter erschweren und die Sicherheit der Lichtbilder erhöhen. Für die Übermittlung des Lichtbildes gibt es dann nur noch folgende zwei Möglichkeiten:

1. Die verschlüsselte Übermittlung des Lichtbildes von einem Dienstleister wie z.B. einem Fotografen über einen Cloud-Anbieter direkt an die Behörde.
2. Die Aufnahme des Lichtbildes direkt in der Behörde mit einem zertifizierten Aufnahmegerät, z.B. einem Fotoautomaten.

Bei der Variante 2 haben uns wir von der Gemeinde Bay-



Foto: BiometricGo

rischzell für das Fotosystem von Biometric Go® entschieden. Das bedeutet, dass die Bürger zu uns in die Kanzlei kommen können und wir vor Ort ein Lichtbild aufnehmen, welches direkt in das neu zu bestellende Reisedokument eingefügt wird (Kosten 6,- €).

Dazu noch folgende Informationen:

- Die Lichtbilder können nicht ausgedruckt und dem Bürger mitgegeben werden.
- Es können nur Fotos für Ausweisdokumente (Personalausweise oder Reisepässe) erstellt werden. Lichtbilder für andere Zwecke (z. B. Führerschein, Jagdschein, Zugkarten) müssen anderweitig beschafft werden.



Kurzzeitparkplätze am Rathaus werden überwacht

Seit Juni dieses Jahres werden die Kurzzeitparkplätze rund um das Rathaus von den Kontrollleuten des Zweckverbands überwacht. Notwendig wurde diese Maßnahme, weil immer wieder Fahrzeuge über einen

längeren Zeitraum dort abgestellt worden sind. Um Verwarungen zu vermeiden muss in der Zeit zwischen 8 und 20 Uhr eine Parkscheibe ins Fenster gelegt werden. Die Parkdauer beträgt maximal zwei Stunden. Bei

Veranstaltungen oder anderen Ereignissen wird der Zweckverband vorab unterrichtet, so dass an diesen Tagen keine Kontrollen durchgeführt werden.

Das Hotel Alpenrose bekommt ein neues Bettenhaus

Bereits im Jahr 2020 hat der Gemeinderat den Weg zum Neubau eines Bettenhauses für das Hotel Alpenrose geebnet. Hierzu wurde der Bebauungsplan Nr. 10 „Schlierseer Straße / Bahnhofstraße“ geändert und auf dem Grundstück des ehem. Bahnhofskiosks entsprechendes Baurecht geschaffen. Das Kioskgrundstück hat die Gemeinde Bayrischzell an die Hotelbetreiber veräußert.

Entstehen wird ein dreigeschossiges Bettenhaus (39,60 m x

10,40 m) mit Satteldach und darunter liegender Tiefgarage mit 24 Kfz-Abstellplätzen.

Der Neubau wird durch einen eingeschossigen Verbindungsbau mit Flachdach an das bestehende Hotel angeschlossen.

Nach Abschluss des Tiefbaus stehen jetzt Beton- und Maurerarbeiten an, so dass der Rohbau bis etwa Oktober errichtet wird. Über den Winter folgen die Ausbauarbeiten und die Fertigstellung ist für Mai/Juni 2026 geplant.

Mit der Erweiterung wird der Hotelbetrieb weiter gestärkt und gleichzeitig auch das touristische Angebot in der Gemeinde verbessert.



Breitbandausbau I – Die Fertigstellung der Ausbauarbeiten im 3. Förderverfahren verzögern sich weiter

Als beinahe unendliche Geschichte gestaltet sich der Ausbau der Breitbandversorgung im 3. Förderverfahren.

Der Vertrag mit der Deutschen Telekom wurde bereits im Jahr 2019 abgeschlossen und beinhaltet insbesondere den Breitbandausbau für die Ortsteile Dorf, Bayrischzell-Süd bis Bäckeralm und Sudelfeld. Die Fertigstellung war für Mitte 2023 vereinbart, hat sich seither aber immer wieder verzögert. Vor einem Jahr wurde uns noch ein Termin im Herbst 2024 zugesichert, der nicht eingehalten werden konnte.

Aktuell hapert es laut Auskunft des Netzbetreibers noch an der letzten Verteilerstation Richtung Bäckeralm und am Mittleren Sudelfeld. Die Telekom ist offensichtlich nicht in der Lage folgende Probleme zu lösen. Diese sind:

- **Bäckeralm:**
Es wurde festgestellt, dass für die letzte Verteilerstation vor der Bäckeralm der notwendige Stromanschluss über den österreichischen Versorger beantragt werden muss. Neuland für die Telekom und offensichtlich nicht kurzfristig umzusetzen.
- **Sudelfeld:**
Am Mittleren Sudelfeld muss ebenfalls eine Verteilerstation errichtet werden. Hier war in den Planungen immer der Bereich Mittelstation/Brotzeitüberl als Standort vorgesehen. Jetzt teilte die Telekom mit, dass die Station rd. 200 m weiter östlich bei der Almhütte errichtet werden soll. Eine sinnvolle und durchaus mögliche Mitverlegung der notwendigen Leitungen im Zuge des Wasserleitungsbaus Richtung

Grafenherberg wurde – trotz Spartenanfrage des Ingenieurbüros – vom Netzbetreiber versäumt, so dass eigentlich eine nochmalige Aufgrabung notwendig wäre. Dies wird jedoch vom betroffenen Grundstückseigentümer abgelehnt. Aktuell hat die Gemeinde keine Informationen, welche Lösung hier angestrebt wird.

Trotz ständiger Nachfragen und Interventionen konnte uns nur die vage Ankündigung einer Fertigstellung des Projekts bis Ende September 2025 in Aussicht gestellt werden. Das aber sicher nur, wenn die genannten Probleme in kurzer Zeit gelöst werden können.

Alles in allem ist diese Entwicklung sehr unerfreulich, aber leider sind die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde hier äußerst beschränkt.

Seniorenwohnen am Wolfsee – Vermarktung an die einheimische Bevölkerung

Die WKR Sozialimmobilien GmbH entwickelt im Baugebiet am Wolfsee, Gemeinde Fischbachau, ein altengerechtes Wohnen mit angeschlossener

ambulanter Pflegestation. Es können derzeit Wohnungen durch den interessierten Seniorenkreis als Eigentum oder als Kapitalanlage durch jedermann

erworben werden. Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie im Internet unter: <https://www.wkr-sozial-immobilien.de/>

Breitbandausbau II – Die Gemeinde Bayrischzell wurde im Bundesförderprogramm Gigabit 2.0 aufgenommen

Das Thema Breitband begleitet die Gemeinde seit nunmehr über 10 Jahren. In mehreren Förderverfahren wurden bereits deutliche Verbesserungen in der örtlichen Glasfaserinfrastruktur geschaffen. Die meisten Haushalte haben derzeit eine gute Versorgung mit ausreichenden Bandbreiten. Doch die Entwicklung bleibt nicht stehen und die Bedarfe wachsen mit zunehmender Digitalisierung der Arbeits- und Geschäftswelt stetig. Ziel ist daher eine umfassende Versorgung des Großteils der Haushalte und Betriebe mit Glasfaseranschlüssen ins Haus.

Hierzu wurde von der Bundesregierung im Rahmen der

Digitalstrategie des Förderprogramms Gigabit 2.0 ins Leben gerufen, um auch den Glasfaserausbau im ländlichen Raum entscheidend voranzubringen. Die Gemeinde Bayrischzell hat sich um die Aufnahme in dieses Programm beworben und im Dezember 2024 eine Förderzusage in vorläufiger Höhe erhalten. Die geschätzten Kosten für einen umfassenden Glasfaserausbau betragen rd. 8 Mio. €. Gefördert werden vom Bund 50 % (rd. 4 Mio. €). Hinzu kommt noch eine Kofinanzierung durch den Freistaat Bayern in Höhe von 40 % (rd. 3,2 Mio. €) und evtl. ein Härtefallzuschlag von ca. 5 % (rd. 400.000 €). Auf die Gemeinde

entfällt damit ein Eigenanteil von etwa 400.000 €.

Der Gemeinderat hat daraufhin am 10.03.2025 beschlossen, den Glasfaserausbau gemäß der Gigabitrichtlinie des Bundes durchzuführen. In einem weiteren Schritt wurde der Erschließungsbereich festgelegt, der über 90 % der Anschlüsse im Gemeindebereich umfasst. Anschließend folgt das Auswahlverfahren (europaweite Ausschreibung). Für die Umsetzung nach Vergabe und Vertragsunterschrift ist ein Zeitraum von 36 Monaten vorgesehen. Es kann also angenommen werden, dass die Maßnahme bis Ende 2030 umgesetzt wird.

Hecken und Sträucher im Straßenbereich zurückschneiden

Gerade jetzt in der Vegetationsperiode dürfen wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer wieder darauf aufmerksam machen, dass Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Verkehrsflächen regelmäßig zurückgeschnitten werden müssen. Um Gefahren für Fußgänger, Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer zu vermeiden, dürfen die Äste nicht in den Bereich von Geh- und Radwegen bzw. in den Straßenraum hineinragen.

Auch Verkehrsschilder und Straßenlampen müssen freigehalten werden.



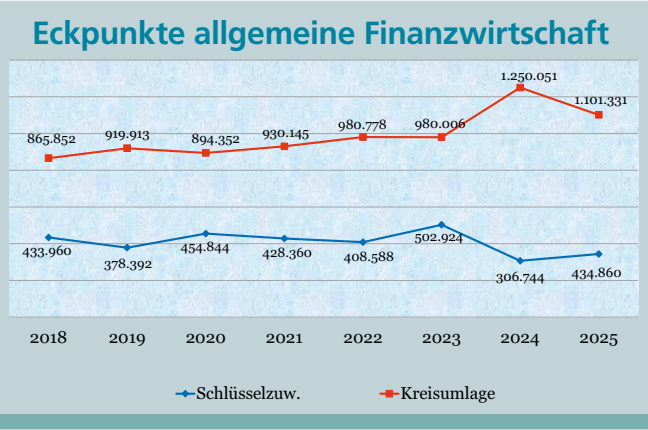
Gemeindehaushalt 2025

Am 15.04.2024 wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung der Haushalt der Gemeinde Bayrischzell samt Anlagen für das Jahr 2025 beschlossen. Dabei schließt der Haushaltsplan im Verwaltungshaushalt mit 5.893.550 € und im Vermögenshaushalt mit 6.208.450 € ab, wodurch sich ein Gesamtvolumen von insgesamt 12.102.000 € ergibt. Nachdem im Haushaltsjahr 2025 keine Kreditaufnahme eingeplant ist, musste der Haushalt von der Kommunalaufsicht lediglich gewürdigt werden. Dies erfolgte durch das Landratsamt mit Schreiben vom 14.05.2025.

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde zum 01.01.2025 um 10 % auf 310 % und der Grundsteuer B von 340% auf 350% angehoben. Dies war

notig, da durch die Grundsteuerreform die bisherigen Hebesätze automatisch ihre Geltung verloren haben. Der Hebesatz der Gewerbesteuer (380), sowie die Höhe der Abgaben beim Wasser bleiben auf dem Niveau des Vorjahres. Die Wassergebühr beträgt demnach weiterhin 0,80 € je cbm und 120,- € Grundgebühr. Im Bereich Abwasser wird aufgrund der bevorstehenden und notwendigen Sanierung der Kläranlage eine Anpassung der Gebühr und Grundgebühr ab 2026 nach oben notwendig werden.

Die Eckpunkte der allgemeinen Finanzwirtschaft zeigen, dass der finanzielle Spielraum der Gemeinde im laufenden Jahr stabil bleibt. Hierbei sind zwei wesentliche Positionen hervorzuheben – die Kreisumlage



Entwicklung der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage

und die Schlüsselzuweisung. Die Kreisumlage sinkt gegenüber dem Jahr 2024 um rd. 149.000,- € auf 1.101.300,- € (Umlagesatz 52,8%). Die gesunkene Umlagekraft hat ebenso Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisung. Hier konnten 2024 rd. 306.750,- € eingenommen werden, im laufenden Jahr steigt diese Position um rd. 128.000,- € auf 434.900,- €. Die beiden Positionen zusammen stellen eine Mehreinnahme von rd. 277.000,- € dar.

Bei der Einkommensteuerbeteiligung kann mit einer weiterhin stabilen Einnahmequelle gerechnet werden. Hier wurden bei der Haushaltsplanaufstellung 1.121.750,- € veranschlagt. Auch die übrigen Einnahmen der allgemeinen Finanzwirtschaft und Steuern sind stabil mit einer gleichbleibenden Tendenz. Deshalb konnte auch eine historische Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.244.950,- € eingeplant werden.

Entwicklung und Fazit:

Die Einnahmen im Bereich der allgemeinen Finanzwirtschaft bleiben weiterhin stabil. Allerdings verursacht die Verwaltungsmodernisierung mit der Digitalisierung die nächsten Jahre enorme Kosten. Besorgniserregend ist auch die

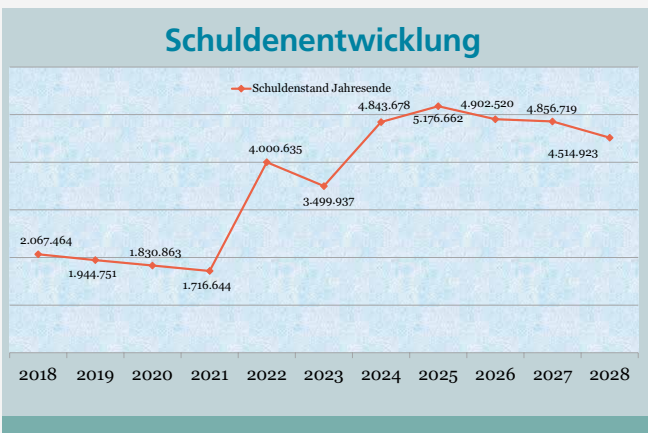
massive Kostensteigerung bei den Energie- und Unterhaltskosten, welche den finanziellen Spielraum in den nächsten Jahren sehr einschränken wird. Ebenso verzeichnen wir durch den Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst und eine Stellenneuschaffung einen Anstieg der Personalkosten auf 1.396.700,- €. Die gesunkene Umlagekraft wirkt sich aktuell positiv auf die Kreisumlage und die Schlüsselzuweisung aus.

Die Gemeinde kann ihre Pflichtaufgaben erfüllen. Der Schuldenstand steigt durch die eingeplante Kreditaufnahme 2026 zur Sanierung der Kläranlage wieder an.

Aktuelle Trinkwasser-Analyse

Die aktuelle Trinkwasseruntersuchung bescheinigt dem Bayrischzeller Wasser eine biologisch und chemisch einwandfreie Qualität. Hier ein Auszug.

Die gesamte Analyse kann in der Gemeinde angefordert werden.



Entwicklung Schuldenstand incl. Kreditaufnahme in den Folgejahren für die Kläranlagensanierung

Untersuchte Werte	Einheit	Ergebnis	Zulässiger Wert nach TrinkwV
Physikalisch-Chemische Parameter			
pH-Wert (Labor)		7,77	6,5 -09,5
Kationen			
Calcium (Ca)	mg/l	77,6	
Magnesium (Mg)	mg/l	23,5	
Natrium (Na)	mg/l	0,7	200
Ammonium (NH4)	mg/l	0,01	0,5
Anionen			
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	3,29	
Chlorid (Cl)	mg/l	<1,0	250
Sulfat (SO4)	mg/l	130	250
Nitrat (NO3)	mg/l	3,1	50
Anorganische Bestandteile			
Mangan (Mn)	mg/l	< 0,005	0,05
Eisen (Fe)	mg/l	0,011	0,2
Aluminium (Al)	mg/l	< 0,02	0,2
Härte			
Gesamthärte: 16,2°dH			Härtebereich: hart

Verleihung der Goldenen Ehrennadel

Eine seltene und besondere Ehrung konnte Bürgermeister Georg Kittenrainer beim diesjährigen Neujahrsempfang im Klosterhof zur Post vornehmen. Der Gemeinderat hat die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Bayrischzell an Altbürgermeister Helmut Limbrunner und Anton Pletzer für besondere Verdienste um Bayrischzell verliehen.

Helmut Limbrunner bekleidete von 2001 bis 2014 das Amt des Ersten Bürgermeisters und war zuvor vier Jahre Mitglied des Gemeinderates. Für seine

kommunalpolitischen Verdienste wurde ihm die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen. Während seiner Amtszeit als Bürgermeister konnten zahlreiche Infrastrukturprojekte, wie der Bau der Sportalm, der Erwerb und die Sicherung des Tengelmann-Gebäudes, der Kauf des Bahnhofes, die Modernisierung des Sudelfelds oder der Neubau des Tiefbrunnens angestoßen bzw. umgesetzt werden.

Darüber hinaus engagiert er sich bis heute in herausragender Weise im kirchlichen und sozia-

len Bereich. So war Helmut Limbrunner viele Jahre Mitglied des Pfarrgemeinderates und eine lange Zeit auch Vorsitzender des Gremiums. Ein besonderes Anliegen waren ihm dabei immer die kirchliche Jugend- und Seniorenarbeit. Des Weiteren ist er seit Jahrzehnten eine wesentliche Stütze der Nachbarschaftshilfe Bayrischzell. Er organisiert Seniorennachmittage und -ausflüge, Hilfen für Bedürftige in Notlagen, Fahrdienste und berät auch zu sozialen Fragen. Auch in seiner Funktion als Seniorenbeauftragter der

Gemeinde kümmert er sich bis heute aktiv um die Belange der älteren Mitbürger, ist Ansprechpartner und Vertrauensperson.

Mit seiner Beteiligung an den Sudelfeld-Bergbahnen hat Anton Pletzer die Modernisierung und den Ausbau des Skigebiets Sudelfeld ermöglicht und damit zur dauerhaften Sicherung des wichtigsten Wintersportangebots in Bayrischzell einen wesentlichen Beitrag geleistet. Außerdem konnten die vorher kleinteiligen Gesellschaftsstruk-

turen reformiert und fast alle Liftbetreiber in der Bergbahnen Sudelfeld GmbH zusammengeführt werden.

Er erkannte das touristische Potential in der Gemeinde Bayrischzell und erweiterte sein Engagement im Ort mit dem Erwerb des ehem. AOK-Erholungsheims, welches nahezu 20 Jahre leer stand. Nach dem Umbau wurde dort 2020 ein 4-Sterne-Familienhotel mit 200 Betten eröffnet. Damit konnte dem Bettenschwund entge-

gengewirkt werden und die zahlreichen Gäste sorgen seither für eine deutliche Belebung im Ort. Insgesamt wurde durch diese Schlüsselinvestitionen der Tourismus als wichtigster Wirtschaftsfaktor in Bayrischzell gestärkt und sie hatten auch eine Signalwirkung für weitere Investoren im Ort.

Die beiden Geehrten nahmen die Auszeichnung mit großer Freude und Stolz an und bedankten sich herzlich für diese Würdigung.



v.l. Anton Pletzer, Bgm. Georg Kittenrainer, Helmut Limbrunner

Familienradkampagne für Gäste und Einheimische

Das Radfahren boomt – nicht nur beim Rennrad oder E-Bike sondern auch als Erlebnisradeln für Familien. So steigt seit einigen Jahren die Nachfrage unserer Gäste und der Landkreisbürger nach familienfreundlichen Angeboten in diesem Bereich.

Jetzt haben die 6 Gemeinden, Irschenberg, Miesbach, Hausham, Schliersee, Fischbachau und Bayrischzell unter Federführung der Rad-Spezialisten bei der REO reagiert. Auf Basis des bestehenden und beschilderten Radnetzes wurde ein familienfreundliches Radnetz erarbeitet und ausgewiesen. Insgesamt entstanden sieben Rundtouren. Sie verbinden attraktive Ziele für Kinder und

Familien: Spielplätze, Sportanlagen, Strand- und Freibäder, Minigolfplätze, Pumptracks, Hofcafés und Gasthäuser. Schwierige Passagen mit starkem Gefälle, unbefestigtem Untergrund oder potenziellen Gefahrenstellen wie Straßenquerungen oder Bahnübergängen wurden entsprechend gekennzeichnet. Somit ist jede Route familiengerecht und bie-

tet abwechslungsreiche Erlebnisse. Sie sind in einer schönen Broschüre zusammengefasst, die neben Kartenmaterial auch Informationen zu den Ausflugszielen in jeder Gemeinde enthält. Außerdem gibt es für die Kinder einen integrierten Rätselspaß entlang der Touren. Die Broschüre ist ab sofort kostenlos in der Tourist-Info erhältlich.



Ein herzliches Grüß Gott auch aus der Schule!

Langweiligen Schulalltag kennen wir in Bayrischzell nicht. Viele Unterrichtsgänge, wöchentlicher Alpin Ski- und Langlaufunterricht und kulturelle Veranstaltungen befeuern unsere Leidenschaften Sport und Musik und helfen uns, dass der Unterricht anschaulich wird und zum Lernen motiviert. Einige Höhepunkte stellen wir nun gerne dar.

Trommelkurs mit dem Cajon

Ende Januar besuchte uns Matthias Philipzen, ein renommierter Schlagzeuger, der unseren Kindern am Vormittag und den interessierten Eltern am Nachmittag mitreißende Trommelmusiken auf sehr humorvolle Art und Weise beigebracht hat. Vielen Dank auch an den Elternbeirat, der zum Gelingen wesentlich beigetragen hat.



Titanic- Ausstellung in Rosenheim

Kurz nach der Eröffnung begaben sich alle Kinder der Grundschule nach Rosenheim, um dort in einem Workshop und



einer kindgerechten Führung in die Welten und das Drumherum der Titanic einzutauchen. Das dortige Konzept präsentierte sich bildhaft und lebendig, die Schüler konnten sich mühelos in die damaligen Umstände einfühlen. Ein aufschlussreicher Vormittag!

Besuch bei der Rettungswache in Aurach

Der Besuch bei der Rettungswache in Aurach rundete unsere Alltagskompetenz-Woche ab, die dieses Jahr „Soziale Ziele“ verfolgte, angefangen von Arbeitsweisen im Zivildienst, Säuberungsaktion für uns und andere, Kurkonzert „Miteinan-



der singen“ und nun, genauso wie bei der Bergwacht zur „Nachwuchsgenerierung“ und zum „Interesse wecken“ angedacht war.



In Aurach wurden uns von Max und Jürgen in zwei Gruppen die sehr interessanten Räumlichkeiten gezeigt. Ebenso erfuhren wir Wissenswertes über die Ausstattung der Fahrzeuge. Die anschaulichen Details luden zum Ausprobieren ein.

So entstand eine angenehme Atmosphäre, die bestimmt dazu hilft, dass die Kinder einen angstfreien Umgang damit lernen.

Unser Kurkonzert

Unser Mut zur Regenlücke an einem Donnerstag im Juni zahlte sich aus. Zusammen mit dem Kindergarten sangen und tanzten ungefähr 80 Kinder aus vollen Herzen gefällige und lustige Kinderlieder vor einem riesengroßen Publikum im Kurpark. Auch Solostücke an Gitarre, Harfe und an zwei Schlagzeugen wurden dargeboten. Die vom Elternbeirat und der Gemeinde angeschafften Ukulelen und Round-sound-tubes kamen leidenschaftlich zum Einsatz.



Ein Hoch auf die Bayrischzeller Kinder!

So gehen wir in die wohlverdienten Ferien und wünschen allen einen wunderschönen Sommer!

Auf ein Wiedersehen im September freuen sich die Elbacher Schulleitung und das Bayrischzeller Kollegium mit Frau Riedl, Frau Bommer und Frau Nemecek



Besuch bei der Rettungswache in Aurach

Maibaum – Ein Fest im Kindergarten



Liebe Bayrischzeller, am 2. Mai feierten wir bei schönstem Wetter unser Maibaumfest.

Lange Zeit war der Platz vor unserem Haus für Kinder leer gestanden, darum war es höchste Zeit für einen neuen Baum. Die Vorbereitungen liefen schon seit September, wobei uns unser Elternbeirat sehr unterstützt hat. Auch die Kinder haben Maibäume gebastelt, Lieder und Tänze einstudiert, und alle waren schon sehr aufgeregt. Zwei Tage vorher gingen wir nochmal zum Zellerbauern, um unseren Baum anzuschauen, aber er war weg! Nach langem Suchen durch Bayrischzell und im Fundbüro der Gemeinde war er nicht zu finden. Wir bekamen den Tipp, dass er neben dem Geitauer Maibaum liegt, jetzt konnten wir nur

hoffen, dass unser Baum wieder auftaucht. Freitag um 13.30 Uhr war es dann soweit und wir trafen uns alle am Bahnhof, wo wir unseren Baum auf der Pferdekutsche vorfanden. Die Bayrischzeller Blasmusik führte unseren Zug Richtung Kindergarten an und die Kinder schwenkten ihre Fahnen und freuten sich auf das, was noch kommt. Die Kinder begrüßten die Gäste mit Liedern, bevor Pater Jobin unseren Baum segnete. Anschließend stellten Väter mit eigener Muskelkraft unseren Baum auf. Die Bayrischzeller Plattler führten uns ihre einstudierten Tänze vor und unsere Vorschulkinder begeisterten mit einem kleinen Theaterstück.

Unser Elternbeirat und die Papas versorgten die Gäste mit Grillfleisch, Würsteln und Getränken. Am reichhaltigen

Buffet, das von allen Eltern zusammengestellt wurde, war für jeden etwas dabei.

Nach gemütlichem Zusammensitzen ließen wir einen schönen Festnachmittag ausklingen.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Vergelt's Gott und vielen Dank! Steffi Feller und das Kindergartenteam



Explorer-Hotel am Seeberg

Endlich ist sie da, die Baugenehmigung für das neue Explorer-Hotel am Seeberg. Nach einem langen Genehmigungsverfahren und zahlreichen bürokratischen Hürden ist jetzt der Baustart für das 200-Betten-Haus in Reichweite.

Die Arbeiten werden im September/Oktober 2025 beginnen. Die Explorer-Gruppe rechnet mit einer Bauzeit von ca. einem Jahr, so dass das neue Hotel voraussichtlich zur Wintersaison 2026 eröffnet werden kann.

Der Bau des neuen Explorer-Hotels stellt einen weiteren großen Schritt zur Stärkung der touristischen Infrastruktur in Bayrischzell dar und schafft einen zusätzlichen attraktiven Anlaufpunkt für zahlreiche Gäste.

Minigolfplatz – jetzt mit Bistro

Seit Mai 2025 haben wir einen neuen Betreiber für den Minigolfplatz. Bei Andrej Hiriza kann man nicht nur Minigolf spielen. Er bietet in seinem kleinen Bistro am Seeberg Spezialitäten vom Grill, Brotzeiten, Antipasti, Getränke, Eis, Kaffee und Kuchen an und freut sich auf zahlreiche Gäste.

Geöffnet ist – bei schönem Wetter – immer von Donnerstag bis Sonntag von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

Ob zum Minigolfspielen oder zu einer kleinen Einkehr – bis Oktober sind alle Besucher herzlich willkommen.



Füchse innerhalb bebauter Gebiete

Veröffentlichung des Landratsamts Miesbach, Untere Jagdbehörde

Ortsbereiche werden als Lebensraum für den Fuchs immer attraktiver, da dort vom Komposthaufen, über die Katzenschüssel, bis hin zum Lederschuh ein großes Nahrungsangebot zur Verfügung steht. Die Füchse gewöhnen sich gleichzeitig an die Bebauung und verlieren mit der Zeit ihre natürlichen Berührungängste vor dem Menschen und dessen Umgebung.

Sind Füchse für den Menschen gefährlich?

Unsere heimischen Wildtiere sind im Regelfall nicht aggressiv; so auch der Fuchs nicht. Er versucht im Gegenteil Menschen aus dem Weg zu gehen. Wenn Sie einem Fuchs begegnen, bewahren Sie Ruhe und versperren Sie dem Tier nicht den Fluchtweg.



Sind Füchse für Haustiere gefährlich?

Zum Schutz vor dem Fuchs, sollten Kleintiere wie Kaninchen und Meerschweine oder Geflügel nachts in einem gut verschlossenen Stall untergebracht werden. Tagsüber bietet sich ein abgedecktes Gehege aus Maschendraht an.

Für ausgewachsene Haustiere wie Hunde oder Katzen stellt der Fuchs keine Gefahr dar. Er meidet in der Regel sogar solche Gärten, in denen sich diese Tiere aufhalten.

Welche Erreger werden durch Füchse übertragen?

Fuchsbandwurm

- Bitte beachten Sie die Informationen des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittel zum Fuchsbandwurm (LGL).

Tollwut

- Der Fuchs galt lange als der Hauptüberträger der Tollwut. Inzwischen ist Deutschland, dank einer groß angelegten Impfkampagne, nahezu tollwutfrei.
- Bitte beachten Sie auch zu diesem Thema die Informationen des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittel (LGL).

Fuchsräude

- Erreger der Räude sind Milben. Durch Kontakt (z. B. über Haare oder Hautkrusten) können sich auch Haustiere oder Menschen infizieren. Die Fuchsräude stellt jedoch keine ernsthafte Gefahr für Mensch und Tier dar, da es erfolgreiche Therapiemethoden gibt.
- Bei speziellen Fragen zu den Erregern können Sie sich auch an das Veterinäramt beim Landratsamt Miesbach

Wie bekommt man einen Fuchs aus dem Garten?

- Entfernen Sie alle Nahrungsquellen, wie zum Beispiel offenes Hunde- oder Katzenfutter und Fallobst.
- Verschließen Sie die Mülltonnen; die Aufstellplätze sollten restfrei sein.
- Hängen Sie Vogelfutter so hoch, dass es für den Fuchs nicht erreichbar ist.

- Räumen Sie Lederschuhe und ähnlich verlockende Gegenstände, die den Spieltrieb des Fuchses animieren könnten, zumindest nachts weg.
- Verschließen Sie Hohlräume unter Gartenhäuschen oder andere geeignete Unterschlupfmöglichkeiten, nachdem Sie überprüft haben, dass sich dort kein Fuchs und dessen Jungtiere aufhalten.
- Beobachten Sie einen Fuchs beim Graben, unterbinden

Sie dies umgehend und schütten Sie den Tunnel wieder zu.

- Vergraulen Sie den Fuchs durch übelriechende Mittel, Lärm und Unruhe, indem Sie zum Beispiel zeitweise im Schuppen das Radio laufen lassen.
- Fuchskot (drei bis acht Zentimeter lang mit weißer Spitze) sollten Sie entsorgen. Wie beim Hundekot können Sie diesen mit einem Plastiksack aufnehmen und in die Mülltonne werfen.

Damit vermeiden Sie auch Infektionsgefahren. Geben Sie den Fuchskot keinesfalls in den Komposthaufen oder Biomüll.

Sollte ein Fuchs jedoch bereits auf Ihrem Grundstück seine Jungen aufziehen, müssen Sie dies von März bis Juni hinnehmen und dürfen die Tiere nicht stören!

Bei ernsthaften Problemen mit Füchsen können Sie sich gerne an die Untere Jagdbehörde beim Landratsamt Miesbach wenden.

Almblumenweg

Eine schöne Möglichkeit, um vom mittleren auf's obere Sudelfeld zu gelangen ist diesen Sommer in Form eines neuen „Almblumenweg“ entstanden. Start ist am Waldrand östlich der Talstation des Kitzlahner-Sessellifts, von dort führt ein schöner Wanderpfad in ca. 40 Minuten zunächst am Rand des Wäldchens, dann in einem großen Bogen über das freie Feld, zurück bis oberhalb des Grabens und schließlich bis zum Speichersee.

Bis zum Ausgangspunkt gelangt man entweder über den Steig vom Schwebelift bis Kitzlahner oder von Grafenherberg auf der geteerten Straße.



Der Weg ist bereits fertig präpariert, die Beschilderung erfolgt voraussichtlich in den nächsten Wochen.



KUNST 71. KUNST AUSSTELLUNG BAYRISCHZELL

9. August bis 5. September 2025

ZEITGENÖSSISCHE ARBEITEN AUF HOHEM NIVEAU

Am 9. August 2025 eröffnet die Gemeinde Bayrischzell die 71. Kunstausstellung mit Arbeiten von regionalen und überregionalen Künstlerinnen und Künstlern in professionell ausgestatteten Räumen. Mit ihrer 71. Auflage ist die Kunstausstellung einer der ältesten der Region, die sich im Laufe der Jahrzehnte zu einer Präsentation hochwertiger zeitgenössischer Kunst entwickelte. Eine unabhängige Jury, bestehend aus drei Kunsthistorikerinnen, wählt 100 Exponate aus rund 200 eingereichten Werken aus.

Zu sehen ist Acryl-, Aquarell- und Ölmalerei, Grafik, Video- und Fotokunst, Plastiken aus Stein, Bronze, Holz oder Ton, Collagen und Objektkunst.

Eintritt € 4 (frei für Kinder bis 16 Jahre + Aussteller)
 Eintritt € 2 für Mitglieder des KULTURSPRUNG e.V. *
 Eintritt € 2 für Besitzer der Gästekarte „Alpenregion Tegernsee-Schliersee in Oberbayern“ und eines BRB/MVV Tickets

KUNST + BETRACHTUNG

mit Künstlern und Besuchern der Ausstellung

Moderation Burkhard Niesel, Kunstpädagoge

Dienstag	12. August	17 - 19 Uhr
Freitag	22. August	17 - 19 Uhr
Dienstag	02. September	17 - 19 Uhr

Anmeldung burkhard.niesel@kultursprung.org

Eintritt € 4 (frei für Kinder bis 16 Jahre + Aussteller)
 Eintritt € 2 für Mitglieder des KULTURSPRUNG e.V. *

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



KULTUR SPRUNG e.V. ... lädt ein!

KUNST + KONZERT in der Kunstausstellung
 mit **MISTER ACT** „Walking Act“ der Extraklasse!
 A cappella plus Kontrabass, Gitarre & Cocktailset Drums ...

Freitag, 15. August, 19 - 23 Uhr

Kartenvorverkauf an der Ausstellungskasse!

im Vorverkauf € 25 / *€ 20 - Abendkasse Eintritt € 30 / *€ 25



68. KUNSTAUSSTELLUNG im Pfarrsaal St. Margareth

KUNST + LESUNG WWW.KULTURSPRUNG.ORG



Das magische Leuchten einer gemeinsamen Reise ...

Jedes Jahr beherbergt der Verein KULTURSPRUNG e.V. BAYRISCHZELL einen Austauschschüler aus Frankreich (DFFD). Im ATELIERHAUS PHILIPP HARTH ist in diesem Jahr die 19-jährige Suzon Laffont zu Gast und wird von den Künstlern Burkhard Niesel und Marica Doll betreut. Als Projektarbeit ihres Austauschjahres wollte die angehende Kunststudentin ein Kinderbuch illustrieren. Die Geschichte dazu sollten Kinder aus den Kreativgruppen des FUNKENRADL/KULTURSPRUNG e.V., welche von Silvia Jatzwauk und Burkhard Niesel geleitet werden, selbst erfinden. Als Unterstützung holten sie sich die Journalistin und Zertifizierte Schreibtherapeutin Selina Benda ins Boot, die schon lange ein Kinderbuch realisieren wollte, welches in einer schönen Geschichte verpackt wichtige Botschaften an Kinder vermittelt. Sie entwarf einen vierteiligen Workshop, in welchem die Gruppe von vier Mädchen und zwei Jungs im Alter zwischen 10 und 16 Jahren sich gemeinsam auf die Reise machten, um eine Geschichte von Anfang bis Ende zu erfinden. Selina Benda brachte das Konzept in Form und so entstand eine spannende, magische und gleichzeitig lehrreiche Erzählung über Freundschaft und Selbstwert für alle. Die professionellen, detailreichen und zauberhaften Illustrationen von Suzon Laffont erwecken die Geschichte zum Leben und komplettieren das Buch perfekt.

Fotos: Selina Benda (3) / Illustrationen: Suzon Laffont



Das Autorenteam Emma, Johannes, Käthe, Luisa, Mara und Maxi entwickelt Schritt für Schritt sein Buchprojekt

„DAS MAGISCHE LEUCHTEN“ ist ab Herbst 2025 erhältlich. Ausschnitte aus der Geschichte bekommen alle Interessierten bei der Lesung mit Selina Benda in den Räumlichkeiten der 71. KUNSTAUSSTELLUNG BAYRISCHZELL zu hören. Dort werden auch die Originalillustrationen von Suzon Laffont zu sehen sein - Sponsoren für den Druck werden noch gesucht!

Sonntag, 17. August, 11 Uhr, im Pfarrzentrum St. Margareth, Mühlleitenstr. 6, Bayrischzell

Schützengesellschaft Bayrischzell

Die Sportschützen waren auch 2024 mit ihrer Schießbude wieder am Zeltfest bereit zum Schuss. Nach zwei zielsicheren Abenden fand am Samstag noch das legendäre Goaßmaßfest statt. Dieses wird immer mit dem Erzielen von echten Rosen gekrönt und sehr gut angenommen. Bei unserem altbewährten Taubenstechen konnten sich am Dorffest bei schönstem Wetter, wieder Groß und Klein duellieren und ihre Treffsicherheit zeigen. Im Oktober starteten wir von neuem in eine erfolgreiche Schießsaison. Nach den Neuwahlen haben wir anlässlich unseres 100-jährigen Jubiläums ein Jubiläumsschießen veranstaltet. Hierbei wurden unsere Nachbarvereine eingeladen. Im Mannschaftswettkampf konnten wir selbst unsere Leistung zum Besten unter Beweis stellen. Die Jubiläumsscheibe hat Johannes Resch (Bayrischzell) gewonnen. Ebenso hatten wir im Winter unser altbewährtes Zimmerstutzenschießen.

Unsere diesjährigen Jubilare stifteten uns je eine Geburtstagscheibe:

Michael Meindl
zum 70. Geburtstag –
Gewinner Sigi Veitweber

Sigi Veitweber
zum 75. Geburtstag –
Gewinner Josef Schober

Karl Fischer
zum 90. Geburtstag –
Gewinner Helmut Stompe

Leider mussten wir uns in diesem Vereinsjahr von unserem langjährigen Mitglied Herrn Walter Parzhuber verabschieden.

Am Endkranz im März durften wir eine treffsichere Schießsaison nach 21 Kranzln mit durchschnittlich 21 Schützen beenden. Das beste Plattl traf Johannes Resch mit einem 1,4 Teiler. Meisterschütze wurde Josef Schober mit 1876 Ringen.



v.l. Ehrenmitglied Fritz Stiegler u. Schützenmeister Thomas Resch



Für seine ehrenamtlichen Dienste für die Schützengesellschaft Bayrischzell wurde Herr Fritz Stiegler zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir blicken zurück auf eine gelungene, gemeinschaftliche Zeit und erwarten mit Freuden den kommenden Herbst sowie jeden, der Interesse am Schießsport zeigt und uns in Zukunft besucht und mit uns das Vereinsleben lebt.

Billardverein gegründet

Die Gemeinde Bayrischzell ist um einen Verein reicher. Seit dem 5. Mai 2025 gibt es nun auch einen Billardverein – die Billardfreunde Bayrischzell e. V.

Unsere Mitglieder sind:

Severin Schmid (1. Vorsitzender), Sven Arndt (2. Vorsitzender), Norbert Hermesen, Maria Meisel, Alexander Lohe, Götz Lohmann und Dominik Haaser.

Als Vereinsraum zum Aufbau eines Turniertisches konnte im Tischtennisraum im Kellerbereich des Rathauses Platz gefunden werden.

Am 22. Juli 2025 trafen sich nun Vereinsmitglieder mit der Rathausführung, um die Örtlichkeiten bei einem kleinen Umtrunk zu besichtigen.

Unsere Nutzungszeiten sind individuell. Sollte Interesse bestehen so spricht uns einfach an.



Die Billardfreunde präsentieren stolz den neuen Spieltisch und ihr Logo
(v.l. Bgm. Georg Kittenrainer, Sven Arndt, Severin Schmid, Norbert Hermesen u. Geschäftsleiter Josef Acher)

Feuerwehr I – Jahreshauptversammlung

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung Anfang Januar konnten die Bayrischzeller Feuerwehrler wieder auf ein bewegtes Einsatzjahr 2024 zurückschauen.

Insgesamt 40 Einsätze gab es zu bewältigen, darunter zahlreiche Verkehrsunfälle, Hilfeinsätze bei Starkregenereignissen und nicht zuletzt auch einen kritischen Brandeinsatz in Geitau.

Außerdem natürlich zahlreiche Übungen und Ausbildungsveranstaltungen. Der Feuerwehrverein beteiligte sich rege am örtlichen Geschehen, rückte zu mehreren Jubiläen aus und richtete erstmals die Bayrischzeller Kegelmeisterschaft aus.

Für langjährige aktive Mitgliedschaft wurden geehrt: Josef Bauer, Thomas Bleier, Franz Krippner, Daniel Wegscheider

(30 Jahre); Ludwig Bauer, Anian Pritzl, Andreas Storr (25 Jahre mit Ehrenkreuz in Silber); Dominik Schirmer (10 Jahre).

Außerdem erhielten Karl Acher, Georg Grimm, Georg Scharmann und Johann Scharmann eine Urkunde für 50-jährige Vereinszugehörigkeit. Neu in die Feuerwehr aufgenommen wurden Jonathan Heckmair und Vincent Schmidt.



Foto: Thomas Plettenberg



Feuerwehr II – Neues Einsatzfahrzeug in Dienst gestellt



Seit Mai steht der Freiwilligen Feuerwehr Bayrischzell ein neues Einsatzfahrzeug zur Verfügung. Mit dem Universal-Geländefahrzeug (UTV) CanAm Traxter mit Fahrerkabine und Ladefläche konnte eine Lücke im Fuhrpark geschlossen werden. Das kleine und wendige Gerät hat seine Stärke bei Einsätzen in den Bergen, in schwierigem Gelände oder auf engen Zufahrten. Mit ihm können u. a. schnell Material oder Feuerwehrkräfte an Einsatzstellen gebracht werden, die mit normal großen Fahrzeugen nicht erreichbar sind. Im Winter kann das UTV mit einem Raupensatz ausgerüstet werden und es ist dann auch ein Betrieb im Schnee möglich.

Bereits in den ersten Wochen hat sich das Gerät bestens bewährt. Bei einer Großtierbergung in Hochkreuth und bei einem kleineren Waldbrandalarm an der Rabenwand konnte es seine Stärken ausspielen. Auch eine Mitnutzung durch den Bauhof ist möglich.

Das Einsatzfahrzeug kostete incl. der notwendigen Ausstattung und des Raupenfahrwerks 50.000,- €. Die Gemeinde bedankt sich hier ganz besonders beim Feuerwehrverein, der den Kauf mit einem Finanzierungszuschuss von 30.000,- € unterstützt hat.

Offiziell in Dienst gestellt wurde das neue Gerät bei einem kleinen Festakt vor dem Rathaus.

Im Anschluss an einen Gottesdienst erteilte Herr Pfarrer Spitzhorn den kirchlichen Segen.

Ein herzlicher Dank auch dem Kath. Arbeiterverein Bayrischzell für eine großzügige Spende von 1.500,- € an die Freiwillige Feuerwehr.



v.l. Markus Fischer und Christian Darchinger

Feuerwehr III – Leistungsprüfungen

Im Frühjahr 2025 legten drei Gruppen unserer Feuerwehr erfolgreich die Leistungsprüfung ab



Gruppe 1

(Gruppenführer Christian Darchinger, Maschinist Andreas Scharmann)

Stufe Gold: Anian Haugg, Benedikt Jonscher, Anton Kirner, Michael Stadler; Stufe Silber: Maximilian Schober, Marinus Thaler, Felix Zdovc



Gruppe 2

(Gruppenführer Alois Resch, Maschinist Stefan Haugg)

Stufe Bronze: Leonhard Eckart, Jonathan Heckmair, Georg Kittenrainer jun., Peter Liebl, Matthias Reisberger, Vincent Schmidt, Florian Weiß



Gruppe 3

(Gruppenführer Alois Resch, Maschinist Stefan Haugg)

Stufe Gold: Markus Daschner, Marinus Jonscher; Stufe Silber: Franziska Darchinger, Bianca Haugg, Valentin Müller, Quirin Sieber

Ein besonderer Dank an die Ausbilder Hannes Bleier, Christian Darchinger und Alois Resch.

VdK Leitzachtal – Aktuelles

Kooperation VdK und BRK: Hausnotruf

Sie möchten sicher in Ihrer häuslichen Umgebung wohnen, trotz Alter, Krankheit oder Behinderung? Ihr Familienangehöriger soll auch während Ihrer Abwesenheit, z.B. während des Urlaubs, zuverlässig und optimal betreut werden?

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) bietet Ihnen mit dem Hausnotruf-Dienst in Ihren eigenen vier Wänden Sicherheit und Service, rund um die Uhr.

Der Notrufsender wird von der zu betreuenden Person am Arm oder als Halskette getragen. Im Notfall muss nur der Notruftaste gedrückt werden, um eine Sprechverbindung mit der Zentrale herzustellen. Mit diesem einfachen System kann eine problemlose und schnelle Kontaktaufnahme mit der BRK-Hausnotrufzentrale erfolgen.

Die BRK-Hausnotrufzentrale erkennt den Anrufer sofort. Ein kompetenter und geschulter Mitarbeiter des Bayerischen Roten Kreuzes spricht mit dem Anrufer und bewertet abhängig von der Situation, welche Maßnahmen einzuleiten sind. Hier wird abgewogen, ob es sich um einen Notfall handelt oder ob eine Benachrichtigung der Kontaktperson ausreicht. Sollte es

sich um einen Notfall handeln, schickt die Hausnotrufzentrale sofort ein Helferteam des BRK auf den Weg zum Anrufer. In unkritischen Situationen kann auch die Benachrichtigung des Nachbarn, eines Verwandten oder einer anderen vorab festgelegten Vertrauensperson die bessere Wahl sein.

Der VdK Bayern hat mit dem BRK Bayern einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, zum Wohle unserer Mitglieder. Deshalb gibt es für VdK Mitglieder einen Rabatt beim Hausnotruf. Bei Bedarf rufen Sie beim BRK Miesbach 08025/282513 an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

Herbstsammlung des VdK Bayern

Wie jedes Jahr machen sich im Oktober/November in ganz Bayern die Sammler/innen auf, um für die Haussammlung „Helft Wunden heilen“ um eine Spende zu bitten. Der VdK ist auf diese Spenden angewiesen, um wiederum bedürftige Menschen unterstützen zu können.

Unser Ortsverband mit inzwischen 450 Mitgliedern, reicht von Wörnsmühl bis Bayrischzell. Auch in Bayrischzell wird unsere langjährige Sammlerin Herta



Rangger wieder an den Türen läuten und um eine Spende bitten. Ein großes Danke schon im Voraus!

Herbstausflug des Ortsverbandes nach Landshut

Zum traditionellen Herbstausflug möchten wir unsere Mitglieder, ebenso auch Nichtmitglieder, herzlich einladen. Wir fahren am Sonntag, den 28. September in die Stadt Landshut. Nach einer gemütlichen Führung (wer kann) durch die Altstadt werden wir zum Mittagessen einkehren und anschließend auf die Burg Trausnitz fahren. Auf der Rückfahrt wird zum Kaffee oder Brotzeit eingekehrt.

Bei Interesse anmelden bei: M. Estner 08028/2586

Bitte beachten Sie auch unsere Internetseite VdK Leitzachtal <https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-leitzachtal/>. Dort finden Sie immer die neuesten Informationen und Termine.

Viele Grüße und eine gute Zeit wünscht Ihnen Marianne Estner, Vorsitzende VdK Ortsverband Leitzachtal im Namen der gesamten Vorstandschaft.

Trachtenverein – Jahreshauptversammlung im April

Das schönste Wetter hatten wir 2024 bei unseren eigenen Veranstaltungen berichtete unser 1. Vorstand Peter Grimm bei der Hauptversammlung im Klosterhof zur Post.

Unter weiß-blauem Himmel wurde beim Jahrtag der Vereine der Gottesdienst gefeiert – wegen der Kirchenrenovierung diesmal im Kurpark. Auch beim Heimatabend im Kurpark, beim Dorffest und der Bergmesse schien die Sonne. Bei den benachbarten Trachten- und Gau- festen, zu denen der Trachten- verein ausrückte, sei dagegen

der Regenschirm oft zum Ein- satz gekommen.

Nach Rückschau und Finanz- bericht standen die Ehrungen langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Seit 25 Jahren sind Martin Acher, Regina Bleier, Veronika Eckart, Kathrin Jörg, Georg Kittenrainer, Maria Pirch- moser, Anian Pritzl, Andreas Storr, Waldemar Ziegler, und Petra Zinsbacher im Verein. Auf 40 Jahre im Verein blickt Resi Hailer, zurück und auf 50 Jahre Karl Acher. Für 60 Jahre Mit- gliedschaft wurden Margare- the Bichler, Erika Elster, Josef

Gruber, Christa Haugg, Mo- nika Kugler, Katharina Leitner und unser Ehrenvorstand Klaus Pritzl geehrt. Magdalena Sim- merl und Josef Rosenberger wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Unser Vorstand bedankte sich noch bei seiner Vorstandschaft, Wiggerl und Traudi Bleier für die Pflege des Gründerdenkmals, der Musikkapelle Bayrischzell und bei Pater Lukas und seiner Belegschaft für die Bewirtung.



Vorne v.l. Josef Rosenberger (Ehrenmitglied), Magdalena Simmerl (Ehrenmitglied), Regina Bleier (25 Jahre), Monika Kugler (60), Christa Haugg (60), Margarethe Bichler (60)
Hinten v.l. Vorstand Peter Grimm, Josef Gruber (60), Karl Acher (50), Petra Zinsbacher (25), Georg Kittenrainer (25), Maria Pirchmoser (25), Andreas Storr (25), 2. Vorstand Franz Mühlbauer

Bergwacht Leitzachtal – 40 Jahre Bergrettungswache Bayrischzell und 25 Jahre Helfer vor Ort e.V.



Das alljährliche Sommerab- schlussgrillen der Bergwacht Leitzachtal stand am Samstag, dem 26. Juli 2025, unter einem besonderen Vorzeichen: Es gab gleich zwei bedeutende Jubilä- en zu feiern!

Am 13.07.1985 konnte die Bergrettungswache am jetzigen Standort mit großzügiger Un- terstützung der Gemeinde Bay- rischzell und unter erheblicher Eigenleistung der Kameraden fertiggestellt und eingeweiht werden.

Zuvor waren die Rettungsmittel ab 1978 in einer Garage im alten Rathaus untergebracht, die Aus- bildung wurde in dieser Garage und zuletzt in einem Zimmer im Kellergeschoss der Grundschule in Bayrischzell durchgeführt.

Die ständigen Umzüge und die unklare Situation waren neben der Erfüllung des Ret- tungsauftrags eine weitere Herausforderung. Das änderte sich erst 1984. Der wesentliche Grundstock der heutigen Ret- tungswache mit Garage, Aus- bildungsraum, Materiallager, Wachraum und Sanitärräumen wurde unter der Leitung des damaligen Bereitschaftsleiters und heutigen Ehrenberei-chaftsleiters Klaus Heiss, ge-

meinsam mit den Kameraden des Fischbachauer Zugs, reali- siert und 1985 festlich eröffnet. 2007 wurde der Bau erweitert und 2015 kam noch der Ge- bäudeteil für die Regionalge- schäftsstelle hinzu.

Ein weiteres bedeutendes Da- tum bezieht sich auf die Erstver- sorgung von Patientinnen und Patienten in Bayrischzell und im gesamten Leitzachtal. Vor über 25 Jahren hatte der damalige Bereitschaftsleiter Rudi Wuttig die Idee, eine eigene Organi- sation ins Leben zu rufen, um das Hilfespektrum im Tal zu erwei- tern. Die Rettungsleitstelle alar- mierte die Ehrenamtlichen zu diesem Zeitpunkt immer häufi- ger bei medizinischen Notfällen auf der Straße und im Ortsbe- reich. Ein eigenes Fahrzeug und die notwendige Struktur, neben der eigentlichen Rettung am

Berg, machte Sinn für diese zu- sätzliche Aufgabe.

Seit der Gründung im Jahr 1999 waren die Ersthelferinnen und Ersthelfer über 2000 Mal im Einsatz – hauptsächlich nachts, an Feiertagen und am Wochen- ende.

Der Verein „Ersthelfer vor Ort e. V.“ hatte daher zum Jubiläum nicht nur alle Vereinsmitglieder und Förderer, sondern selbst- verständlich auch die „First- Responder-Fahrerinnen und -fahrer“ eingeladen.

Bei Kaffee, Kuchen und später mit Gegrilltem trotzten die Gäs- te dem Regen im kleinen Fest- zelt vor der Bereitschaftswache und stießen feierlich auf die bei- den runden „Geburtstage“ an.

Die Bergwacht Leitzachtal be- dankt sich für die zahlreichen Geld- und Sachspenden zu die- sem Anlass.



Volkshochschule Bayrischzell e.V. Auszug aus dem Herbstprogramm 2025

Neben den laufenden Kursen der Bayrischzeller Volkshochschule (siehe auch im Internet unter www.vhs-bayrischzell.de oder im gedruckten Gesamtprogramm) dürfen wir auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

Steuern, Erbrecht, Verrentung von Immobilien (Betongold), Vollmacht

Vortrag von Rechtsanwalt Dr. Waxenberger mit anschl. Diskussionsmöglichkeit. Mitzubringen: Schreibzeug

12830 | Dr. Waxenberger Michael | gebührenfrei
Di., 14.10., 19:00-20:30 Uhr, 1x
Fischbachau, Leseraum, Anmeldung erbeten!

Besichtigung Wetterstollen vom ehemaligen Bergwerk Hausham

Im Wetterstollen Deisenried können Sie eintauchen in eine vergangene Industriegeschichte, die Sie neu erleben können. Und das an einem Ort, der im Original erhalten und zu sehen ist. Der Wetterstollen kann barrierefrei besucht werden.

12175 | Martin Schmid | € 8,-
Fr., 24.10., 16:00-17:00 Uhr,
Treffpunkt: Fischbachau, Deisenried am Wetterstollen. Anmeldung erbeten! Aufgrund der niedrigen Temperaturen im Stollen empfiehlt sich für die Besucher festes Schuhwerk und eine Jacke.

Bergwandern – mentale Gesundheit

Dieser Tag bietet eine Möglichkeit, durch achtsamkeitsbasierte und vergleichende Methoden berufsbedingten Stress zu reduzieren, die Resilienz zu stärken und sich damit den Herausforderungen der Arbeitswelt mehr gewachsen zu fühlen.
Mitzubringen: feste Schuhe, Schreibzeug, Verpflegung

12830 | Storck Annegret | € 58,00
Sa., 11.10., 09:00-17:00 Uhr

12831 | Storck Annegret | € 58,00
Sa., 11.10., 09:00-17:00 Uhr
Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekanntgegeben

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs im Rotwandgebiet zur Blütezeit – botanische und geflügelte Raritäten

Die Auffahrt erfolgt mit der Taubensteinbahn. Nach der Runde im Rotwandgebiet kann zum Abstieg entweder die Bahn genutzt oder selbständig zur Talstation abgestiegen werden. Weglänge: ca. 7,0 km.

12263 | Gebietsbetreuer | gebührenfrei
Sommer 2026, genauer Termin auf Anfrage
Treffpunkt: Taubensteinbahn, Talstation. Festes Schuhwerk erforderlich!

Italienisch

Italienisch – Sprachenstammisch Aufbaustufe X C2 Für Fortgeschrittene

32600 | Marta Schönberger | € 60,-
Do., 16.10., 19:00-20:30 Uhr, 6x (14tägig)
Bayrischzell, Pizzeria Calabria

Italienisch B1 leichte Konversation

Fortgeschrittene (kleine Gruppe)
32604 | Marta Schönberger | € 160,-
Di., 21.10., 10:30-11:30 Uhr, 8x
Bayrischzell, Rathaus, Leseraum

Bauch, Beine, Po und Stretching. Gymnastik, die fit hält – funktionelles Ganzkörpertraining

42360 | Birgit Posselt | € 80,-
Mo., 22.09., 18:45-19:45 Uhr, 10x
Bayrischzell, Schule, Turnraum

Pilates u. Rückbildungsgymnastik

Ganzkörpertraining für Anfänger und Fortgeschrittene zur Muskelstraffung, Konzentration und Balance. Mitzubringen: Matte

42284 | Petra de Biasio | € 65,-
Mi., 17.09., 19:30-20:30 Uhr, 10x
Bayrischzell, Schule, Turnraum

Rückentraining sanft und effektiv

42421 | A. v. Bethusy-Huc | € 70,-
Mo., 06.10., 17:00-18:00 Uhr, 10x
Fischbachau, Hundham, Kindergarten.

Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

42050 | Stefan Dorfer | € 100,-
Mo., 22.09., 19:30-21:00 Uhr, 10x
Fischbachau, Hundham, Kindergarten

Qi Gong

42102 | A. v. Bethusy-Huc | € 80,-
Mo., 06.10., 18:00-19:00 Uhr, 10x
Fischbachau, Hundham, Kindergarten

Aqua-Fitness

Ein ganzheitliches Training für Personen aller Alters- und Fitness-Stufen. Durch Widerstand und Auftrieb im Wasser wird das Herz-Kreislauf-System aktiviert. Gelenke, Wirbelsäule und Bänder entlastet.

42551 | Dorothea Stärz | € 80,-
Fr., 26.09., 17:30-18:15 Uhr, 10x
Bayrischzell, Tannerhof, Schwimmbad

Zumba® – tänzerisches Fitness

Ein Fitness-Workout, das sich aus südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzbewegungen zusammensetzt.

42530 | Julia Broot | € 80,-
Di., 30.09., 19:30-20:30 Uhr, 10x
Hundham, Kindergarten

Balance Swing – Training auf dem Minitrampolin für ALLE

42510 | Vroni Kafi | € 85,-
Di., 30.09., 08:30-09:30 Uhr, 10x
Fischbachau

42511 | Vroni Kafi | € 85,-
Di., 30.09., 09:45-10:45 Uhr, 10x
Fischbachau

42512 | Vroni Kafi | € 85,-
Di., 30.09., 18:30-19:30 Uhr, 10x
Fischbachau

42513 | Vroni Kafi | € 85,-
Mi., 01.10., 14:30-15:30 Uhr, 10x
Fischbachau

42514 | Vroni Kafi | € 85,-
Mi., 01.10., 19:00-20:00 Uhr, 10x
Fischbachau

Weihnachtsbäckerei für Erwachsene

Lieblingsleckereien selber machen!
52807 | Pfisterer Carolina | € 20,-
Sa., 22.11., 14:00-17:00 Uhr, 1x
Kursort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

„Auf die Knödel, fertig los!“ – Knödelseminar

Über die große Kunst der Knödelherstellung und viel Wissenswertes zu diesem Thema erfahren Sie bei diesem Kochkurs. Gemeinsam kochen wir in fröhlicher Runde ein 5-Gänge-Knödelmenü. Mitzubringen: Schürze, Arbeitsmaterial wird gestellt

52801 | Michaela Guggenbichler | € 69,-
Fr., 10.10., 15:45-20:00 Uhr, 1x
Fischbachau, Birkensteinstrasse 60
52802 | Michaela Guggenbichler | € 69,-
Fr., 28.11., 15:45-20:00 Uhr, 1x
Fischbachau, Birkensteinstrasse 60

Atelier funkenradl im Tannerhof – alles kann, nichts muss! Ein offener Raum für Phantasie und Kreativität

Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre / je 15 – 18 Uhr, / Max. 8 Teilnehmer pro Termin

52150 | Kultursprung e.V. | € 25,-
incl. Material
Fr., 10.10., 15:00-18:00, 1x
Bayrischzell, Atelier Harth

Weitere Termine
24.10./12.11./05.12./16.12.2025

Töpfern für Jugendliche und Kinder

52151 | Gabi Biegert-Schmid | € 10,-
Material wird extra berechnet
Sa., 04.10., 10:00-11:30, 1x
Bayrischzell, Schulhaus, VHS-Werkraum

52152 | Gabi Biegert-Schmid | € 10,-
Sa., 11.10., 10:00-11:30, 1x
Bayrischzell, Schulhaus, VHS-Werkraum

Plastisches Gestalten mit Ton: Gefäß und Ornament

52155 | Burkhard Niesel | € 150,-
Material wird extra berechnet
Sa., 11.10.-So., 12.10., 10:00-17:00, bzw. 10:00-14:00, 2 Tage Wochenendkurs, 10 Stunden
Bayrischzell, Atelier Harth

Landschaft + Fundstück – Zeichnen – Malen

52106 | Burkhard Niesel | € 150,-
Material wird extra berechnet, TN-Höchstzahl 5 Personen
Sa., 20.09.-So., 21.09., 10:00-17:00, bzw. 10:00-14:00, 10 Stunden, 2 Tage
Bayrischzell, Atelier Harth

Eigene Welten – Stillleben – Objekt – Ölmalerei

52105 | Burkhard Niesel | € 150,-
Material wird extra berechnet, TN-Höchstzahl 5 Personen
Sa., 15.11.-So., 16.11., 10:00-17:00, bzw. 10:00-14:00, 10 Stunden, 2 Tage
Bayrischzell, Atelier Harth

Ländler und Walzer in der alpenländischen Volksmusik

Echter Einsteigerkurs für Anfänger und Teilnehmer mit etwas Grundkenntnissen! Themen: Die wichtigsten und häufigsten Gitarrengriffe. Erste Zupfmuster (Picking) und Schlagmuster (Strumming). Viele Übungen und Anwendungsbeispiele!
52502 | Hans Westermeier | € 55,-
Sa., 13.12., 11:00-16:00, 1x
Bayrischzell, Leseraum



„Playin' the Blues!“

Themenschwerpunkt dieses Kurses ist das Erlernen von instrumentalen Bluesstücken und Bluessongs (Bluesbegleitung) in den für den Akustikgitarren-Blues wichtigsten Tonarten E-Dur, A-Dur und G-Dur.

52503 | Hans Westermeier | € 55,-
Sa., 17.01.26., 11:00 - 16:00, 1x
Bayrischzell, Leseraum

Songbegleitung

Für Spieler mit mittlerem Spielniveau. Einige Zupfmuster („Pickings“) und Schlagmuster („Strummings“) sollten bereits bekannt sein.

52504 | Hans Westermeier | € 55,-
Sa., 28.02.26, 11:00 - 16:00, 1x
Bayrischzell, Leseraum

Kino-Wochenende in Bayrischzell

Während eines Cineastischen Wochenendes in den Bayrischzeller „Peterhof-Lichtspiele“ stellen unter dem Motto „Leben für die Kunst“ die beiden anwesenden

Regisseurinnen Margarethe von Trotta und Petra Seeger ihre jüngsten Filme vor.

52417 | Kultursprung e.V. | € 25,-/für 2 Tage € 45,-
Sa., 25.10. - 26.10.25, 20:00 - 22:30,
Bayrischzell, Peterhof Lichtspiele

Studienreisen

Wandern – auf den Ätna und die Liparische Inseln

Aufstieg zum höchsten Vulkans Europas, dem Ätna und Wandern auf den Liparischen Inseln, ein Archipel vulkanischen Ursprungs im Tyrrhenischen Meer nördlich der sizilianischen Küste.

12266 | 9 Tage
Sa., 27.09. - So., 05.10.2025,
€ 1595,- Ü/HP, geführte Wanderreise, Näheres auf Anfrage



12267 | 9 Tage
Sa., 08.11. - So., 16.11.2025,
€ 1595,- Ü/HP, geführte Wanderreise, Näheres auf Anfrage

Onlineveranstaltungen

Hatha-Yoga 8 Wochenkurs Online

Besonders in dieser außergewöhnlichen Zeit ist es wichtig, sich körperlich und geistig fit zu halten! Hatha Yoga gibt unserem Körper Kraft sowie Beweglichkeit und hilft uns mit mehr Gelassenheit und Ruhe den Alltag zu meistern. Dieser Kurs ist für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet. Durch die Live Übertragung ist eine individuelle Führung und Korrektur der Yogalehrerin möglich. Er zeichnet sich besonders durch seine Flexibilität aus, da man bis zu 4x die Woche teilnehmen kann. Montags um 18.30 Uhr, dienstags um 19.30 Uhr, donnerstags um 19.00 Uhr und freitags um 18.00 Uhr fin-

Blättern Sie bitte auch in unserem umfangreichen Angebot auf unserer Website oder im Programmheft, welches an verschiedenen Stellen zum Mitnehmen aufliegt, dort finden Sie weitere Interessante Veranstaltungen

det der 90- minütige Unterricht statt. Man bekommt je eine halbe Stunde zuvor per E-Mail einen Link, mit welchem man nach einmaliger Installation von Zoom problemlos beitreten kann.

42068 | Bettina Raisch | € 128,-
Mo., 10.11. - 12.12., 18:30 - 20:00
Uhr, 32x

42069 | Bettina Raisch | € 128,-
Mo., 15.09. - 07.11. 18:30 - 20:00 Uhr,
32x

42070 | Bettina Raisch | € 128,-
Mo., 10.11. 25.-02.01.26,
18:30 - 20:00 Uhr, 32x

Nach Ihrer Anmeldung zu einer Online-Veranstaltung erhalten Sie von der VHS einen Link.



Musikkapelle – Kirchenkonzert

Eine Premiere gab es Anfang April in der frisch renovierten Bayrischzeller Pfarrkirche. Die Musikkapelle Bayrischzell veranstaltete erstmals ein Kirchenkonzert. Mit einem vielfältigen Programm erlebten die rd. 100 Besucher einen stimmungs-

vollen Abend. Neben geistlichen Stücken, wie dem Sanctus von Julius Fučik und der Vertonung des Bonnhöfer-Gedichts „Von guten Mächten wunderbar geborgen“, wurden auch mehrere Solostücke, u.a. „The Rose“ von Bette Midler, aufgeführt. Der Walzer „Halt mich fest“ und die Margareta-Polka (zu Ehren der Kirchenpatronin) rundeten das Programm ab. Das Konzert fand seinen Abschluss mit dem bekannten Brahms-Wiegenlied „Guten Abend, Gute Nacht“.

Anstelle eines Eintritts wurden Spenden für die Kirchenrenovierung gesammelt und Musikmeister Hans Thaler konnte einen Erlös von 1.200,- € an Herrn Pfarrer Josef Spitzhirn überreichen.



Musikmeister Hans Thaler und Pfarrer Josef Spitzhirn bei der Spendenübergabe

Aktivitäten des Kinderfördervereins

Der Kinderförderverein Bayrischzell hat heuer schon zahlreiche Aktivitäten für und zugunsten der Bayrischzeller Kinder auf die Beine gestellt.

Im Fasching, ging es am unsinnigen Donnerstag mit der „bewegten Pause“ in der Grundschule los und am nächsten Tag gab es im Kindergarten Spaß und Süßigkeiten für die Kleinsten.

Höhepunkt des närrischen Treibens war dann der Kinderfasching am Samstag. Nach einem Faschingszug durch den Ort wurde im Klosterhof zur Post unter dem Motto „tierisch wild“ ausgelassen gefeiert.

Am Waldfest beteiligte sich der Verein mit der Losbude, wo es viele attraktive Preise zu gewinnen gab. Und eine Woche später organisierten die Verantwortlichen gemeinsam mit dem Tourismusverein das diesjährige Schwimmbadfest – wie immer

eine Riesengaudi für Alt und Jung. Außerdem hat der Verein drei neue Federwipptiere gestiftet – zwei im Warmfreibad und eines am Kinderspielplatz. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott von der Gemeinde.



Die beiden neuen Federwipptiere im Schwimmbad

Der Münchner BergBus: Mobil in den Bergen – nachhaltig und bequem

Seit Beginn der Pfingstferien im Juni bis Anfang November 2025 ist der Münchner BergBus wieder unterwegs. Er bringt nicht nur Münchner Outdoorfans bequem und umweltfreundlich in die Berge, sondern bietet auch vor Ort einen echten Mehrwert.

Wann und wohin fährt der BergBus?

Die Linie 396 „BergBus“ fährt samstags, sonntags und an Feiertagen von München über Irschenberg, Fischbachau und Bayrischzell bis nach Thiersee in Tirol.

Morgens geht's in die Berge, am späten Nachmittag wieder zurück. Durch mehrere Haltestellen auf dem Weg profitieren auch Einheimische und Gäste in Irschenberg, Fischbachau und Bayrischzell von einer zusätzlichen Verbindung in der Region.

Seit 2024 Teil des MVV – mit dem Deutschlandticket nutzbar Der BergBus gehört seit 2024 zum Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV). Das heißt: MVV-Tarif gilt und das Deutschlandticket wird anerkannt. Fahrpläne und Infos über die MVV-App und mvv-auskunft.de

Shuttleservice ab Bayrischzell Bahnhof

Für Bayrischzeller Bürger und unsere Gäste ermöglicht der Bergbus an den Wochenenden und Feiertagen eine tolle Anbindung in's Ursprungtal und bis nach Thiersee.

Die Abfahrtszeiten am Bahnhof Bayrischzell sind: 8:10, 10:10, 11:10, 13:10 und 15:10 Uhr. Details unter: mvv-auskunft.de

Gemeinsam für die Region

Der BergBus ist ein Gemeinschaftsprojekt von MVV GmbH, Stadt München und Landkreis Miesbach, Freistaat Bayern (übernimmt 40 % des Defizits), Deutscher Alpenverein (Beratung & Öffentlichkeitsarbeit)

Vom Pilotprojekt zur festen Einrichtung

Der BergBus startete 2021 als Pilotprojekt des DAV München & Oberland. Seit 2024 ist er als reguläres Angebot im MVV unterwegs – ein gelungenes Beispiel für nachhaltige Mobilität in den Alpen!

Tourentipp: Der Ursprungweg

Vorbei an prächtigen Wiesen und plätscherndem Wasser, getragen vom Wind und ge-

borgen im Wald, dabei die Bergwelt immer im Blick: Der rund 55 km lange Ursprungweg führt von Wörmsmühl bei Fischbachau über Bayrischzell und den Ursprungpass bis nach Thiersee. Der familienfreundliche Weitwanderweg lässt sich als mehrtägige Tour oder in einzelnen Etappen erwandern. Der BergBus ermöglicht dabei sowohl einen flexiblen Einstieg als auch eine bequeme Rückfahrt.

Weitere Tipps gibt's auf der Website des DAV München & Oberland.

Information des Landratsamts Miesbach, Mobilitätsentwicklung



Fahrplan vom 17. Mai bis einschließlich 9. November 2025 (ab 10:11, Betriebsruhe der Ringlinienbusse)

Erlebnis- und Wanderbus

Wendelstein-Ringlinie

Steigen Sie ein – es gibt viel zu entdecken und erleben! Die Busse der Wendelstein-Ringlinie verkehren täglich um den Aussichtspunkt Wendelstein. Entlang der Strecke gibt es zahlreiche Besichtigungsmöglichkeiten.

Informationen und Tourentipps sind kostenlos in den teilnehmenden Tourist-Informationen erhältlich sowie im Internet unter www.wendelstein-ringlinie.de. Gruppenanmeldung ab 10 Personen per E-Mail: gruppen@wendelstein-ringlinie.de

Kostenfreie Beförderung für Personen mit Schwerbehindertenausweis (SchwBG) und entsprechender Wertmarke. Rollstuhlmithnahme nach Kapazität möglich. Das Projekt wird gefördert durch die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.

Wann kommt mein Bus? Für aktuelle Hinweise (z.B. Verspätungen) bitte QR-Code scannen.

Verkehrsunternehmen: Omnibusunternehmen Hans Brandstätter, Glückaufstraße 4, 83727 Schliersee, Telefon 080 26 92575 80

Fahrplan		Gültig vom 17. Mai bis einschließlich 9. November 2025 (ab 10.11, Betriebsruhe der Ringlinienbusse)	
Ortsbezeichnung / Haltestellen	Kurs A1	Kurs A2	Kurs B1 Kurs B2
Bayrischzell / Bahnhof	08:30 ¹⁾	15:20 ¹⁾	08:15
Osterhofen / Alpehof	08:33 ²⁾	15:23	08:20
Wendelsteinbahn / Seilbahn-Talstation*)	08:35 ²⁾	15:25 ²⁾	08:24 ⁴⁾
Geltau / Hotel Gasthof „Rote Wand“	08:37	15:27	08:28 ⁴⁾
Hagnberg	08:40	15:30	08:34
Aurach Abzw. Fischbachau	08:41	15:31	08:35 ⁴⁾
Neuhaus / Alpspitzzstr.	08:45	15:35	08:37
Fischh.-Neuhaus / Bahnhof	08:46 ⁴⁾	15:36 ⁴⁾	08:41
Neuhaus / Alpspitzzstr.	08:48	15:38	08:42
Fischbachau / Bahnhof	08:54 ¹⁾	15:44 ¹⁾	08:45
Birkenstein	08:58 ⁴⁾	15:48 ⁴⁾	08:48 ⁴⁾
Winkl / Café Winklhuber	09:01	15:51	08:50
Elbach / Gasthof „Sonnenkaiser“	09:06	15:56	08:53 ⁴⁾
Hundham / Gasthof „Alter Wirt“	09:08	15:58	08:56
Deisenried / Wanderparkplatz	09:10 ⁴⁾	16:00 ⁴⁾	09:01
Reithofpark-Klinik / Kaiser-Camping	09:13	16:03	09:05
Bad Feilnbach / Jenbachtal-Wanderparkplatz	09:14	16:04	09:09
Litzdorf	09:20	16:10	09:12
Abzw. Kleinhofshausen	09:25 ⁴⁾	16:15 ⁴⁾	09:16
Großhofshausen / Feuerwehrrhaus	09:27	16:17	09:17
Brannenburg / Bahnhof	09:30	16:20	09:18
Brannenburg / Tourist-Information	09:33	16:23	09:19
Wendelsteinbahn / Zahnradbahn-Talstation	09:45 ¹⁾	16:29 ¹⁾	09:38
Flintsbach / Feuerwehrrhaus	09:48	16:32	09:40
Fischbach Ort	09:51 ³⁾	16:35	09:43 ⁴⁾
Tatzelwurm / Parkplatz Hohe Asten	09:55	16:39	09:45 ³⁾
Tatzelwurm / Abzweig, Oberaudorf	09:57	16:41	09:48
Arzmoos	10:23	17:07	09:51 ⁴⁾
Bayrischzell / Schweibell-Talstation	10:24	17:08	09:56
Bayrischzell / Bahnhof	10:30	17:14	09:57
Wendelsteinbahn / Seilbahn-Talstation*)	10:34	17:18	09:59
Geltau / Hotel Gasthof „Rote Wand“	10:39	17:23	10:00
Hagnberg	10:43 ¹⁾	17:27 ¹⁾	10:02
Aurach Abzw. Fischbachau	10:46	17:29	10:05 ⁴⁾
Neuhaus / Alpspitzzstr.	10:48 ²⁾	17:31	10:10
Fischh.-Neuhaus / Bahnhof	10:50	17:33	10:16
Neuhaus / Alpspitzzstr.	10:53	17:36	10:17
Fischbachau / Bahnhof	10:54	17:37	10:19 ⁴⁾
Neuhaus / Alpspitzzstr.	10:58	17:41	10:22
Neuhaus / Alpspitzzstr.	10:59 ⁴⁾	17:42	10:24
Fischbachau / Bahnhof	11:01	17:44	10:29
Neuhaus / Alpspitzzstr.	11:07 ¹⁾	17:50 ¹⁾	10:32 ⁴⁾
Fischbachau / Kirche	11:11 ⁴⁾	17:54	10:36 ⁴⁾
Birkenstein	11:14	17:57	10:42

Termine:

Samstag	09.08.2025	10:00	Dorffest der Vereine vor dem Rathaus
	09.08. - 05.09.2025		71. Kunstaussstellung Bayrischzell im Pfarrzentrum
Donnerstag	14.08.2025	18:00	La Musika – Lieder des Lebens im Kurpark
Freitag	15.08.2025	19:00	Kunst und Konzert in der Kunstaussstellung mit Mister Act
Freitag	22.08.2025	17:00	Fest der 1000 Lichter im Kurpark
Freitag	29.08.2025	19:00	Bayrischer Abend im Klosterhof zur Post
Samstag	30.08.2025	12:00	Bergzeitfahren zur Niederhofer Alm
So. - So.	14.09.-28.09.2025		Bayerische Wochen
Sonntag	14.09.2025	10:30	Kurkonzert der Musikkapelle Bayrischzell im Kurpark
Dienstag	16.09.2025	19:30	Musik bei Kerzenschein mit den REIWAS in der Heilig-Geist-Kirche
Donnerstag	18.09.2025	20:00	Großer Heimatabend im Klosterhof zur Post
Donnerstag	25.09.2025	19:00	Alpenländisches Singen mit dem Schlierseer Alpenchor in der Kath. Kirche
Sonntag	28.09.2025	09:00	Bergmesse am Kreuzkogel
Sonntag	28.09.2025	10:30	Kurkonzert der Musikkapelle Fischbachau im Kurpark
Freitag	03.10.2025	10:30	Letztes Kurkonzert der Saison
	21.+22.11.2025		Geitauer Winterzauber
	29.11.+30.11.2025		Bayrischzeller Adventsmarkt
Samstag	13.12.2025		Weihnachtsfeier des Arbeitervereins
	22.+23.12.2025		Wintersonnwendnächte vor dem Rathaus
Montag	29.12.2025	19:00	Alpenländisches Singen zur Weihnachtszeit mit dem Schlierseer Alpenchor in der Kath. Kirche

Weitere – auch kurzfristig angesetzte – Veranstaltungen und Gästeprogramme finden Sie im Internet unter www.schoene-zeiten.de und im Aushang der Tourist-Info.

